



Der Paddelsport kann trotz körperlicher Beeinträchtigungen ausgeübt werden. FO: FR

Rehabilitation im Kanu

GRÖPELINGEN (FR). Für die Patientinnen und Patienten des neurologischen Rehabilitationszentrums Friedehorst organisieren Helmut Lutsch und Anke Fürste vom Sozialpädagogischen Dienst ein vielfältiges Angebot. Dazu gehören auch Ausflüge in die Umgebung und Kooperationen mit Vereinen und Institutionen.

Für einige Rehabilitanden sorgte kürzlich Tura Bremen für eine willkommene Abwechslung vom Alltag. Bei der Kanu-Abteilung von Tura erfuhren sie, dass der Paddelsport trotz Beeinträchtigungen möglich ist und sie sich aktiv auf dem Wasser betätigen können. Elke Barth, Svenja Matschke, Anika Raschen und Lutz Steenken von Tura ermöglichten diese Aktion und gaben ihren Besuchern eine Einführung in den Kanusport – in Theorie und Praxis.

Bei Bratwurst und Kartoffelsalat fand der gelungene Nachmittag bei Tura seinen Ausklang. Helmut Lutsch und Anke Fürste wollen nächstes Jahr wiederkommen.

Vorbereitungslehrgang

NEUSTADT (XYO). Das Bildungswerk des Deutschen Hausfrauen-Bundes (DHB) bietet im Rahmen der beruflichen Qualifizierung den Vorbereitungslehrgang auf die AEO-Prüfung an. Der erfolgreiche Besuch des Lehrgangs berechtigt zum Ausbilden. Der Nachweis der bestandenen Prüfung ist für alle Berufe gültig. Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon 506564.

Der Propst segnete alle Klassen

Vor 50 Jahren bezog die St.-Marien-Schule ihren Neubau an der Hauffstraße

Von unserer Mitarbeiterin Erika Thies

WALLE. Im Jahre 1918 ist die katholische St.-Marien-Schule – mit damals 1328 Schülern und Schülerinnen – sogar mal Bremens größte Schule gewesen. Und im Jahre 1913 ereignete sich dort eine Schreckenstat, über die sich ganz Deutschland entsetzte. Der Grund für diesen Artikel ist aber jüngeren Datums, er liegt erst 50 Jahre zurück: Am 12. September 1957 wurde an der Hauffstraße in Walle der Neubau der St.-Marien-Schule offiziell eingeweiht.

Die neue Schule entstand nicht genau da, wo sich ihre im Krieg zerstörte Vorgängerin befunden hatte. Und ihren Betrieb hatte sie schon einige Wochen zuvor, nämlich bei Ende der Sommerferien, aufgenommen. Nun aber durchschritt Dechant Propst Heinrich Ohrmann segnend die zwölf neuen Klassen und die beiden Werkräume. Für die Errichtung dieses Gebäudes, merkte er beim Festakt in der Turnhalle kritisch an, habe die katholische Gemeinde große finanzielle Opfer bringen müssen, staatliche Hilfe hingegen habe gefehlt. Und der Zuschuss zu den laufenden Kosten, den Bremen seit 1954 den drei katholischen Schulen zahle, sei niedriger als der Zuschuss von 1938.

Erst seit 1819 hatte es in Bremen überhaupt wieder eine katholische Schule geben dürfen. Ein karger Raum des ehemaligen Johannisklosters war ihr erstes Quartier. Als eine Filiale der dann stetig gewachsenen St.-Johannis-Schule wurde 1899 die St.-Marien-Schule eröffnet – im Bremer Westen, denn vor allem dorthin strömten aus Polen, Galizien und Böhmen die Hafen- und Industriearbeiter herbei. Ermöglicht wurde diese zweite katholische Schule vor allem durch Joseph Hachez. Er war einer der großzügigsten Mäzene, die Bremen je besaß.

Jahrhunderte lang hatte die Stadt öffentliche katholische Gottesdienste gar nicht zugelassen. Mit ihren Katholiken tat sie sich weiterhin schwer und stand deren eigenen Schulgründungen lange ziemlich ablehnend gegenüber. Zu den Bedingungen für die Gewährung finanzieller Unterstützung gehörte, dass „Lehrpersonen in weltlicher Tracht erscheinen“ mussten. Zwei Ordensschwestern der „Kongregation von der göttlichen Vorsehung“ in Münster mochten sich dieser Anordnung nicht fügen. Sie verließen die St.-Marien-Schule wieder. Statt dessen



Der 50 Jahre alte Neubau der St.-Marien-Schule wird gerade renoviert. FOTO: WALTER GERBRACHT

kamen Franziskanerinnen aus Thiune, denen ihr Orden weltliche Kleidung gestattete. Zur Annäherung der Konfessionen trug die furchtbare Tat eines Fanatikers bei. Am 20. Juni 1913, kurz vor der Elf-Uhr-Pause, drang ein Geisteskranker in die St.-Marien-Schule ein und schoss wild um sich. Ein mutiger Lehrer hielt ihn schließlich auf. Vier Kinder starben, 20 wurden verletzt.

Die alte St.-Marien-Schule, die 1897/98 zusammen mit der früheren St.-Marien-Kirche entstand, musste bald erweitert werden. Aus den zunächst drei Klassen waren 1914 bereits 22 Klassen mit 1150 Kindern geworden. Nach dem Ersten Weltkrieg sank die Schülerzahl, zunächst, weil seit 1919 viele Familien wieder nach Polen abwanderten und dann auch, weil die St.-Marien-Schule seit 1929 in Oslebshausen ihre eigene Filiale besaß: die St.-Joseph-Schule.

Wie alle übrigen Privatschulen ist 1938 auch die St.-Marien-Schule aufgelöst worden. Sie bestand aber, unter staatlicher Regie, als Volksschule an der St.-Magnus-Straße quasi weiter. Das Schulgebäude fiel

im August 1944 den Bomben zum Opfer. Doch ab 1950 war dann wieder Unterricht, zuerst in der Elisabethstraße, dann im Turm und im Anbau der neu erstandenen St.-Marienkirche. Seit 1957 verfügte man dann wieder über ein eigenes Schulgebäude, wo nun, wie Schulleiter Hans Schnieders bei der Einweihung versprach, die Kinder zu guten katholischen Christen und guten Staatsbürgern erzogen werden sollten.

Noch einmal stieg die Schülerzahl rasch an, bis auf rund 500 Jungen und Mädchen um die Mitte der 1960er Jahre. Das waren die Zeiten, als das Durchschnittsalter des Kollegiums bei 35 Jahren lag, und als zu diesem Kollegium auch noch zwei Nonnen gehörten. Schwester Kunigunde, die letzte, ging 1977 in den Ruhestand. Die St.-Marien-Schule ist inzwischen eine Grundschule. Sie hatte 1999, bei ihrem 100-jährigen Bestehen, noch rund 100 Schüler und Schülerinnen in vier Klassen. Hans Schnieders blieb bis 1982 ihr Schulleiter, auf den inzwischen Wilhelm Tacke, Hermann Grote und Elsbeth Korte folgten.

Herbstprogramm der Lebenshilfe

BREMEN (XKN). Das neue Herbstprogramm der Lebenshilfe Bremen ist erschienen. Darin finden sich diverse Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung. Am Sonnabend, 15. September, geht es zum „Sea Life“-Aquarium in Hannover, am 13. Oktober ins Tierheim und am 10. November ins Miniatur-Wunderland in Hamburg.

Es gibt montags und freitags Trommelgruppen sowie einen Trommel-Workshop im November. Ein integrativer Jugendtreff in Lüssum, ein Schwimmkurs für Kinder ab fünf Jahren und der Spieltreff in Findorff werden angeboten. Die Freizeitangebote sind offen für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung. Das Programm liegt an vielen Orten aus oder ist direkt bei der Lebenshilfe erhältlich. Weitere Infos und Anmeldungen bei der Lebenshilfe Bremen, Waller Heerstraße 55, Telefon 38 77 70, oder per Mail: freizeit@lebenshilfe-bremen.de.

Schüler handeln mit „fairer“ Schokolade

GRAMBKE (XKM). Anlässlich der siebten fairen Woche in Bremen findet unter dem Motto „Afrikanissimo – Entdecke die Vielfalt“ am Donnerstag, 20. September, ein Aktionstag im Studiohaus Grambke, Alwin-Lonke-Straße 75, statt. Dort kann Faircoco-Schokolade probiert werden. Ziel ist, das Interesse für den fairen Handel zu wecken. Neben Schokolade kann man den Geschmack von Wein, Gewürzen und Roibusch-Tee aus Südafrika, Kakao aus Ghana oder Kaffee aus Tansania entdecken. Die Stände sind von 13 bis 18 Uhr aufgebaut.

Selbsthilfe mit Massage bei Kopfschmerzen

GRAMBKE (XKM). Gesund durch Berührung – im Studiohaus Grambke, Alwin Lonke Straße 75, findet am Montag, 17. September, eine Einführung in die Technik der medizinischen Massage statt. Masseur René Delposen referiert über die Lehre der gesunden Lebensführung in Verbindung mit dem eigenen Biorhythmus. Er zeigt dabei die Grundlagen verschiedener Massage-Techniken. Die Veranstaltung geht von 18.30 bis 20 Uhr. Die Kosten betragen 16,50 Euro.

Die AboCard – Günstig einkaufen in Ihrer Nähe!

KOSMETIK/WELLNESS

Mobile Fußpflege
Druckpunktmassage am Fuß Jutta Heitkötter
Gustav-Heinemann-Str. 2
28215 Bremen
Tel. 0421/ 4374242; Mobil:0171-5231308
www.mobiledermatologiebremen.de
auf alle Behandlungen **2%**

Petra S. Hüttemeyer
Entspannungen d. Massage u. Reiki
Königsberger Str. 87
28237 Bremen
Tel. 0421-6198526; Mobil:0160-1855560
Dienstleistungen **8%**

Aesthetic Kosmetikinstitut,
Ganzkörperkosmetik, Farb u. Typberatung
Wartburgstr. 69
28217 Bremen
Tel. 0177/ 4838790
Alle Behandlungen **4%**

Fußpflege Engelhardt
Admiralstr. 156
28215 Bremen
Tel. 0421-358125
(Nur auf Verkaufsprodukte!)
Fußpflege **2%**

Bianca Vötkl
Hemmstr. 119
28215 Bremen
Tel. 0421-374849
auf Behandlungen **3%**

WESERKURIER Bremer Nachrichten Verdener Nachrichten
Ein Grund zum Freuen!
Mit der AboCard zahlt sich Ihr Abo aus.

KÜCHEN

Tischlermeister B. Ternieten
Ritterhuder Heerstr. 44
28239 Bremen
Tel. 04208/ 895448
Ruckzuck-Küchenmodernisierung. Wir geben Ihrer Küche ein "Neues Gesicht" mit Arbeitsflächen, Fronten und mehr. Sauber, schnell probi
Küchen **5%**
Dienstleistungen ausgenommen.

LAMPEN/LEUCHTEN

Lampen-Meyer GmbH
Waller Heerstr. 33 b
28217 Bremen
Tel. 0421-384767
Lampen und Leuchten **4%**
Sonderangebote, Easy-Bestellungen und handwerkliche Arbeiten ausgenommen.

MÖBEL

Jürgen Hetter Objekt / Schränke - Regale aller Art - Anrichten - Badmöbel uvm. Vom Holztech.
Geibelstr. 18/ 20
28215 Bremen
Tel. 0421/ 356809; Fax:0421-356811
(FS)-Tischlermeister-GebEnBer j. hetter@t-online.de
Planungsmöbel am PC geplant - alles lieferbar
Löhne ausgenommen. **8%**

MOTORRÄDER/FAHRRÄDER

DIE GARAGE SI Zweirad-Vertragshändler
Zietenstr. 13
28217 Bremen
Tel. 0421/ 6995627
Ges. Angebot **4%**

MAX WEIGL Ihn. Olaf Otto
Holsteiner Str. 123
28219 Bremen
Tel. 0421-381215; Fax:0421-3968533
Fahrräder, Roller, Service, Zubehör **5%**

MUSIKINSTRUMENTE

K-DJ isi Tanzkapelle "Souvenirs"
Geibelstr. 48
28215 Bremen
Tel. 0421/ 354439
Auftritte **5%**

ORTHOPÄDIE/SANITÄTSHÄUSER

Sanitätshaus Kuhlendahl GmbH & Co. KG
Waller Heerstr. 54
28217 Bremen
Tel. 0421-382391
Komplettes Angebot
Rezepte ausgenommen. **3%**

PFLEGEDIENSTLEISTUNGEN

Hausnotruf GmbH
Bremerhavener Str. 157
28219 Bremen
Tel. 0421/ 38980
Neuanträge **50%**

RAUM AUSSTATTUNG/HEIMTEXTIL

Lemke Raumaussstattung OHG Sabine Gonschorek
Marco Raatz
Hemmstr. 143
28215 Bremen
Tel. 0421/ 354919
Gardinen - Polsterei - Bodenbeläge - Sonnenschutz www.lemke-raumaussstattung.de
Gesamte Malerarbeiten **4%**
5 EUR Mindesteinkaufsbetrag.

Helmut Kindervater GmbH & Co. KG
Fürther Str. 2
28215 Bremen
Tel. 0421-353031
auf das vorhandene Warenlager
Sonderangebote ausgenommen. 10 EUR Mindesteinkaufsbetrag. **4%**

RECHTSANWÄLTE

Näke & Bliemeister Rechtsanwältinnen & Notar
Waller Heerstr. 99
28219 Bremen
Tel. 0421/ 381166
Spez. Verkehrsrecht - Unfall, Bußgeld, Strafr, Führerschein u. a.
Rechtsberatung **13%**

RESTAURANTS/GASTSTÄTTEN

Garden Hotel (Nähe Space-Park)
Geeststr. 50
28237 Bremen
Tel. 0421/ 16505-00; Fax:16505555
Restaurant und Feierlichkeiten, jeden 1. Sonntag im Monat Brunch www.garden-hotel.de
Gastronomieverzehr **3%**

Le Café Rouge
Willy-Brandt-Platz 1-3
28215 Bremen
www.lecaferouge-bremen.de
Auf Speisen und Getränke ab 18 Uhr **10 EUR** Mindesteinkaufsbetrag. **2%**

Gaststätte Tenne

Auguststr. 80
28219 Bremen
Kegeln + Gastroumsatz ab 15,- EUR **4%**
15 EUR Mindesteinkaufsbetrag.

SCHNEIDEREIEN

Atelier Romissa Änderungsschneiderei
Admiralstr. 99
28215 Bremen
Tel. 0421/ 3784063
Dienstleistungen **4%**

SCHUHMODEN

Schuhhaus Meinke
Münchener Str. 142 / 146
28215 Bremen
Gesamtes Warenlager
Sonderangebote ausgenommen. **2%**

WESERKURIER Bremer Nachrichten Verdener Nachrichten
Mit der AboCard in die 1. Reihe!

SICHERHEITS-/HAUSTECHNIK

Sicherheitsfachgeschäft Siegfried Pättsch
Waller Heerstr. 8
28217 Bremen
Tel. 0421-3809424
Auf alles **4%**

SONNEN-/LÄRMSCHUTZ

Köne Rolläden Markisen
Findorffstr. 40-42
28215 Bremen
Tel. 0421-371837
Komplettes Sortiment
Reparaturen ausgenommen. **4%**

UHREN/SCHMUCK

Juwelier Ehlers Exclusiv Uhren, Schmuck & Nomination
Wartburgstr. 44-46
28217 Bremen
Tel. 0421-381614
www.ehlers-exclusiv.de
Alle Artikel aus der aktuellen Uhren- und Schmuckkollektion **3%**

Uhren Jakel

Hemmstr. 167
28215 Bremen
Tel. 0421-345102
Uhren und Schmuck **4%**

UMZÜGE

Klaus Kleine Umzugslogistik
Hemmstr. 267
28215 Bremen
Tel. 0421-353130
Komplettsortiment **2%**

UNTERHALTUNGSELEKTRONIK

EP: Friese
Lindenhofstr. 20
28237 Bremen
Tel. 0421/ 611532
www.ep-friese.de/ 24hshoppen
Unterhaltungselektronik und Haustechnik
Reparaturen und Installationen
Sonderangebote ausgenommen **3%**
5%

Fernseh Krüger

Hemmstr. 204
28215 Bremen
Tel. 0421/ 353340
Plasma, LCD, Video
Reparaturen, Installationen
20 EUR Mindesteinkaufsbetrag. **3%**
4%

Ihr Fernsehhaus in Findorff

EP: Brunhorn
Hemmstr. 150
28215 Bremen
Tel. 0421-373937
Plasma, LCD, DVD, HiFi, TV, Video
Reparaturen, Installation **3%**
5%

AboCard aktivieren! Und Ihr Abonnement zahlt sich doppelt für Sie aus.



VIDEOTHEKEN

VIDEOMAX
Utbremer Str. 103
28217 Bremen
www.dvdzone.de
Kaufartikel **4%**

Video Taxi Media Store

Gröpelinger Heerstr. 171
28237 Bremen
Kaufartikel **4%**

Hier könnte Ihr Firmeneintrag stehen. Jetzt Marktpartner werden! Tel. 0421/36 71-44 25
AboCard - Ihre Einkaufs-, Club- und Kundenkarte

WARENHÄUSER

Comet
Hemmstr. 157
28215 Bremen
Tel. 0421/ 352119
Frischetheke Fleisch, Wurst, Käse **5%**

Comet

Hemmstr. 212-214
28215 Bremen
Tel. 0421/ 352119
Frischetheke Fleisch, Wurst, Käse **5%**

ZOOHANDEL

Zoo Findorff
Walsroder Str. 8
28215 Bremen
Tel. 0421/354177
Gesamtes Sortiment
Sonderangebote ausgenommen. **4%**

Zoohaus GmbH

Wartburgplatz 59
28217 Bremen
Tel. 0421/ 3060301
Komplettes Sortiment
Sonderangebote ausgenommen. **4%**

WESERKURIER Bremer Nachrichten Verdener Nachrichten
Ein Grund zum Freuen!
Mit der AboCard zahlt sich Ihr Abo aus.



AboCard-Service

... für unsere Abonnenten:

04 21 / 36 71-66 77

... für unsere Marktpartner-Unternehmen und Inserenten:

Vincent Koss

Pressehaus
Martinistraße 43 · 28195 Bremen
Telefon 04 21 / 36 71-41 35
Handy 01 79 / 9 47 14 27 · Fax 04 21 / 36 71-41 36
E-Mail: vincent.koss@btg.info